

BuFr5 Begüm Langefeld

Tagesordnungspunkt: 9.3. Bundesfrauenrat

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

ich heiße Begüm Langefeld, wohne in Hude und bin Mitglied im Kreisvorstand Oldenburg Land.

Meine Schwerpunkte sind Menschenrechte, insbesondere die Rechte von Frauen und Kindern. Seit meiner Jugend engagiere ich mich bei Amnesty International für Menschenrechte, insbesondere Frauen- und Kinderrechte.

Ich bin seit sechs Jahren alleinerziehend und hätte vor meiner Scheidung nicht für möglich gehalten, dass in einer demokratischen Gesellschaft die Rechtsprechung so frauenfeindlich sein kann.

Nach einer Trennung leben 90 Prozent der Kinder vorwiegend bei der Mutter. So muss frau als alleinerziehende Mutter Kind(er), Job, Haushalt und Scheidungsstress alleine bewältigen.

Und die Väter? Das Trennungsjahr nutzen viele Männer, um die gemeinsamen Ersparnisse zu „auszugeben“, mit vorgetäuschten Umgangsverfahren ihre Ex-Partnerinnen zu drangsalieren oder sie beschimpfen, bedrohen oder gar umzubringen.

Viele Väter verkürzen ihre Arbeitszeit, um weniger Kindesunterhalt zu zahlen oder garnicht. In diesem Fall muss der Staat mit einem Unterhaltsvorschuss einspringen. Zwischen 154 und 273 Euro gibt es je nach Alter für ein Kind. Das reicht jedoch nicht, um den Bedarf zu decken.

In Deutschland wird mittlerweile jede dritte Ehe geschieden und daher steigt parallel dazu die Anzahl von Kindern, die in Armut leben oder von Armut bedroht sind. Denn auch der naheheliche Unterhalt ist eingekürzt worden.

#Armut ist generell weiblich

Wenn man sich die Statistiken zur Altersarmut anschaut, sieht es insbesondere für Frauen dramatisch aus. Sie sind besonders gefährdet, im Alter unter die Armutsgrenze zu fallen. Denn Frauen verdienen nach wie vor weniger als Männer und steigen häufig für die Kinderbetreuung längere Zeit aus dem Beruf aus.

Daher brauchen wir in der Geschlechterpolitik dringend neue Strukturen, das bedeutet, flexiblere Arbeitsformen, qualifizierte Betreuungs- und Fördermöglichkeiten an Kitas und Schulen und die Kindergrundsicherung. Das würde auch Alleinerziehenden zugute kommen.

Im Bundesfrauenrat werde ich mich für Gleichberechtigung auf allen Ebenen stark machen, sei es gleiche Bezahlung für gleiche Arbeit, frauenfeindliche Rechtsprechung oder die Rechte von Migrantinnen und Soloselbständigen. Dafür bitte ich um euer Vertrauen.

Eure Begüm



Geburtsdatum:
06.04.1969
Kreisverband:
Oldenburg Land
Themen:
Alleinerziehende,
Altersarmut, Diversität
E-Mail:
b.langefeld@yahoo.de